



ZSI Newsletter Dezember 2007

Übersicht:

1. Neue Projekte

1.1. Bundesweite Koordinationsstelle der Territorialen Beschäftigungspakte

1.2. Erste EU-Projekte im 7. Rahmenprogramm beginnen am 1. 1. 2008

2. Publikationen

2.1. Neue UNESCO-Publikation mit Beiträgen von ZSI-MitarbeiterInnen

2.2. SEE-ERA.NET Weißbuch veröffentlicht

2.3. Zwei ZSI-Discussion Papers erschienen

3. Kommende Veranstaltungen

3.1. Internationaler Workshop: Strategies and Policies maximizing the Participation of Young Women in Science, Engineering and Technology (SET)

3.2. Tag der Netzwerke: 31. 1. 2008

3.3. OECD LEED Forum on Partnerships and Local Governance: Fourth Forum Meeting "Partnerships for Skills and Competitiveness"

3.4. Österreichischer Forschungsdialog

4. Noch bis zum 31. 1. 2008 offen: Aufruf der ASOs Ljubljana und Sofia zur Einreichung von Projektvorschlägen

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen!

Es ist Zeit, nicht nur wieder in einem Newsletter über ausgewählte Neuigkeiten zu informieren, sondern auch etwas Erholung und Besinnlichkeit zu Feiertagen und Jahreswechsel zu wünschen. Im Namen des ZSI danke ich den vielen Menschen, mit denen wir im Lauf des zu Ende gehenden Jahres zusammen arbeiten, Erfahrungen und Wissen austauschen, erfolgreiche Anfänge und Abschlüsse erleben, und manchmal auch feiern durften. Dazu gehören VertreterInnen in Organisationen, mit denen wir als Auftragnehmer oder als Projektpartner in den verschiedensten Formen verbunden sind, WegbegleiterInnen in der Forschungspolitik, den weiteren wissenschaftlichen *communities* und in der Öffentlichkeit, Studierende, KursteilnehmerInnen und zahlreiche Personen, die von sich aus Kontakt mit dem ZSI suchten und suchen.

Wir hoffen, im Jahr 2007 möglichst wenige aus diesen vielfältigen Kontaktkreisen enttäuscht zu haben, und werden uns 2008 erneut bemühen, Vertrauen zu rechtfertigen, neues zu gewinnen, und mit unserer Arbeit ein Stück weit zu einer sozial gerechteren Welt beizutragen.

1. Neue Projekte

1.1. Bundesweite Koordinationsstelle der Territorialen Beschäftigungspakte

Das BMWA hat dem Zentrum für Soziale Innovation den Zuschlag zur Führung der "Bundesweiten Koordinationsstelle der Territorialen Beschäftigungspakte in Österreich" (TEPs) für den Zeitraum 1. November 2007 bis 31. Dezember 2013 erteilt. Damit steht das ZSI mit dem erfahrenen Kooo-Team ab sofort wieder zur Verfügung und begleitet die unterschiedlichen Vorhaben der österreichischen Beschäftigungspakte (TEPs) mit bedarfsorientierter Beratung, Sicherstellung des nationalen und internationalen Informationsaustauschs, regelmäßigem Informationsinput und Öffentlichkeitsarbeit. Durch die Kooo-Aktivitäten unterstützt das ZSI die positive Weiterentwicklung der Pakte und des Pakte-Netzwerks.

Weitere Information: www.pakte.at

1.2. Erste EU-Projekte im 7. Rahmenprogramm beginnen am 1. 1. 2008

Eine aktuelle Analyse der Beteiligungsdaten im Rahmen des BMWF-Projekts PROVISO – [http://www.bmwf.gv.at/euinternationales/euforschung/proviso/projekt_proviso/] – zeigt als Momentaufnahme einen Durchschnittswert von 17% Erfolgsquote bei allen bisherigen Einreichungen im 7. Rahmenprogramm (für das gesamte 6. RP lag dieser Wert bei 19%; - präsentiert im Europa-Forum Forschung, EFF, am 28.11.2007 im BMWF). Das ZSI hat sich bisher an 23 Projektvorschlägen in verschiedenen Programmlinien des 7. RP der EU für FTE beteiligt, wovon neun (drei unter Koordination durch das ZSI) zur Förderung ausgewählt wurden.

Vier davon beginnen bereits am 1. Jänner 2008, die hier ganz knapp vorgestellt werden:

WBC-INCO.Net: Western Balkan Countries International Cooperation Network

Dieses Projekt entwickelt die Aktivitäten des Information Office of the Steering Platform for the Western Balkan Countries weiter. Die zentralen Zielsetzungen betreffen den Ausbau des bi-regionalen Dialogs über Wissenschaft und Technologie, die Identifikation von Prioritäten und Potenziale für FTE in Südosteuropa, und die Anregung vermehrter Teilnahme von ForscherInnen aus dieser Region an den EU-Forschungsförderungsprogrammen.

Kontakt und Koordinatorin des Projekts: Elke Dall, [dall@zsi.at]

<http://see-science.eu>

IncoNet EECA: S&T International Cooperation Network for Eastern European and Central Asian Countries

Dieses Projekt (Koordinator: International Centre for Black Sea Studies, GR) verfolgt ähnliche Zielsetzungen wie das WBC-INCO.Net und wird Wechselwirkungen zwischen Wissenschafts- und Technologiekooperationen mit anderen EU-Politikfeldern thematisieren. Darüber hinaus soll eine Analyse von Effekten der Globalisierung in der Forschung und der Erfüllung oder des Misserfolgs der Millenniumsziele – vgl. <http://www.eza.at/index1.php?menuid=1&submenuid=213> – Wege zu künftigen Maßnahmen und Kooperationsmöglichkeiten weisen.

Kontakt für diese Projekt am ZSI: Desiree Pecarz, pecarz@zsi.at

SEA-EU-NET: Facilitating the Bi-Regional EU-Asean Science and Technology Dialogue

Neben der Verstärkung des Informationsaustauschs und der Anregung vermehrter wissenschaftlicher Kooperation zwischen der EU und den ASEAN-Mitgliedsstaaten werden in diesem Projekt Foresight-Studies und Szenarios für künftige strategische Positionierungen im wechselseitigen Interesse erarbeitet (Koordination: Internationales Büro des deutschen BMBW, PT-DLR).

Kontakt für dieses Projekt am ZSI: Florian Gruber, gruber@zsi.at

EULARINET: European Union – Latin American Research and Innovation Networks

Das Projekt (koordiniert vom spanischen Ministerium für Bildung und Wissenschaft) zielt insbesondere auf die Weiterentwicklung und Umsetzung der seit 1999 zwischen der EU und Lateinamerika beschlossenen forschungspolitischen Vereinbarungen ab.

Kontakt für dieses Projekt am ZSI: Dirk Johann, [johann@zsi.at]

2. Publikationen

2.1 Neue UNESCO-Publikation mit Beiträgen von ZSI-MitarbeiterInnen

Das UNESCO Office in Venedig hat soeben eine Publikation zum Thema "Why Invest in Science in South Eastern Europe" im Rahmen der "Science Policy Series", Ausgabe Nr. 5 veröffentlicht. In einer Reihe mit namhaften internationalen AutorInnen (Alasdair Reid, Slavo Radošević, Henry Etzkowitz, Howard Alper, Walter Erdelen u.a.) haben die ZSI-ExpertInnen Elke Dall, Peter B. Mayr und Klaus Schuch Beiträge beigesteuert:

Dall, E.: Cooperation and Innovation Potentials of the Western Balkans

Mayr, P. B.: Why Invest in Science in SEE?

Schuch, K.: Towards the Introduction of the System of Innovation Concept in Official Development Assistance

Die Publikation kann unter

http://portal.unesco.org/en/ev.php-URL_ID=34417&URL_DO=DO_TOPIC&URL_SECTION=201.html

abgerufen werden.

2.2 SEE-ERA.NET Weißbuch veröffentlicht

Strategien für die Vernetzung von Forschern in Südost-Europa mit der europäischen Forschungslandschaft

Das SEE-ERA.NET Weißbuch enthält Empfehlungen für die Weiterentwicklung von forschungspolitischen Strategien - für notwendige institutionelle Reformen, Institution Building, und Verbesserungen der wissenschaftlichen Infrastrukturen in den Ländern des Westbalkans.

Das SEE-ERA.NET Weißbuch beschreibt, wie die Länder des Westbalkan das Potenzial des EU Rahmenprogramms für Forschung, technologische Entwicklung und Demonstration besser nutzen können, z.B. durch neue Mechanismen für Andocken von lokalen Institutionen an bereits bestehende europäische Konsortien. Dem SEE-ERA.NET Weißbuch angegliedert ist ein Joint Action Plan, der praktische Umsetzungsstrategien für die Empfehlungen des Weißbuchs nennt: das Regionalprogramm für Kooperation mit Südost-Europa; online: <http://www.see-era.net/attach/JAP090707doc.doc>

Das SEE-ERA.NET Weißbuch ist eine Veröffentlichung des Südost-Europäischen Era-Net (SEE-ERA.NET), einem Netzwerkprojekt, das von der Europäischen Kommission finanziert und von einem Konsortium aus 17 Ministerien und Förderagenturen aus 14 europäischen Ländern (inklusive allen Westbalkan Ländern) durchgeführt wird.

Das vollständige SEE-ERA.NET Weißbuch finden Sie auf

<http://www.see-era.net/doc/otherdocs/view?id=22025>

Kontakt: Florian Gruber, Project Manager "Southeast European Era-Net"

ZSI, Linke Wienzeile 246, A-1150 Vienna. Austria.

Email: gruber@zsi.at

2.3. Zwei ZSI-Discussion Papers erschienen

2.4.

Im November wurden zwei "Discussion Papers" von ZSI-Mitarbeiterinnen publiziert:

Carmen Siller stellt im ZSI Discussion Paper Nr. 7 Ergebnisse aus dem von ihr koordinierten Projekt IS2WEB vor: „Analysis of the participation of the IS2WEB target group in the first calls of the 7th Framework Programme.“

Rossalina Latcheva untersucht im ZSI Discussion Paper Nr. 8 „Nationalism versus Patriotism, or the Floating Border? National Identification and Ethnic Exclusion in Post-communist Bulgaria.“

Diese beiden – ebenso wie frühere – Discussion Papers stehen online zum kostenlosen download zur Verfügung unter <http://www.zsi.at/de/publikationen/346/list>

3. Kommende Veranstaltungen

3.1 Internationaler Workshop: Strategies and Policies maximizing the Participation of Young Women in Science, Engineering and Technology (SET)

Die nach wie vor niedrige Beteiligungsrate von Frauen im SET-Bereich verlangt aus Chancengleichheits- und sozio-ökonomischen Überlegungen heraus nach einer Intensivierung and Extensivierung der Bemühungen zur Überwindung der hinlänglich beschriebenen strukturellen Barrieren. Gegenstand des Workshops ist die Frage, wie nationale Politiken einen Beitrag leisten können.

Dieser Workshop findet im Rahmen des EU-Projekts IFAC, Information for a Choice: Empowering young Women through Learning for Technical Professions and Science Careers, statt – information zum Projekt: <http://set-career.eu/ifac-project>

Es werden Vorträge zu Maßnahmen auf nationaler Ebene aus den Partnerländern Griechenland, Niederlande, Schweden und Österreich, sowie ein Überblick zu EU-Strategien angeboten.

Programm: <http://www.zsi.at/attach/agenda.pdf>

Sie sind herzlich eingeladen, mitzudiskutieren.

Datum: 17. Jänner 2008, 14.00 - 19.00

Ort: Festsaal der Wirtschaftsuniversität; Augasse 2-6, A-1090 Wien

Organisation:

Wirtschaftsuniversität Wien, Abteilung "Gender and Diversity in Organizations"

Zentrum für Soziale Innovation

Workshop Sprache: Englisch

Eintritt frei.

Um Registrierung bis 11. Jänner 2008 wird gebeten:

<http://set-career.eu/vienna-workshop>

3.2. Tag der Netzwerke: 31. 1. 2008

Netzwerke gelten heute als wesentlicher Erfolgsfaktor nicht nur für die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen, sondern auch für die Entwicklung von Regionen. In Österreich agieren seit Jahren zahlreiche Netzwerke, die entweder direkt regionalpolitische Ziele verfolgen oder im weiteren Sinn für die Regionalentwicklung bedeutend sind. Das Bundeskanzleramt hat es sich im Rahmen seiner Koordinationsfunktion für Regionalpolitik zur Aufgabe gemacht, diese Netzwerke miteinander zu verbinden und lädt zum „Tag der Netzwerke“ am 31. Jänner 2008 in Wien ein.

Ort der Veranstaltung: Aula der Wissenschaften; Wollzeile 27a 20, A-1010 Wien

<http://www.oeaw.ac.at/deutsch/about/aula/aula.html>

Im Auftrag und in Abstimmung mit dem Bundeskanzleramt konzipiert und organisiert das Zentrum für Soziale Innovation den "Tag der Netzwerke" gemeinsam mit ÖAR-Regionalberatung. Der Tag der Netzwerke widmet sich insbesondere den für Netzwerke relevanten Themen - Innovation • Kooperation • Motivation - und bietet die Möglichkeit, Zukunftsperspektiven von Netzwerken in Österreich zu diskutieren.

Weitere Information zum Tag der Netzwerke:

<http://www.zsi.at/de/veranstaltungen/4163.html>

3.3. OECD LEED Forum on Partnerships and Local Governance: Fourth Forum Meeting “Partnerships for Skills and Competitiveness”

3.4.

The Fourth Forum Meeting ‘Partnerships for Skills and Competitiveness’, will be held at the Hotel Penta - Renaissance in Vienna, Austria on 18 – 19 February 2008.

Local labour markets have particular skills needs, and local stakeholders are increasingly developing specific local skills strategies to address them. Skills provide a particularly useful ‘hook’ on which to hang a number of local strategic objectives surrounding competitiveness, enterprise and inclusion. However preparing a skills strategy can be difficult. A large number of different policy areas touch on the skills agenda: education, vocational training, employment, entrepreneurship, regional development, and community development. Harnessing the buy-in of policy makers in these areas, achieving agreement on clear targets and following this through to concrete implementation can be a significant challenge.

The Fourth Forum Meeting will seek to identify the best ways for partnerships to contribute to the design and implementation of skills development strategies which can boost competitiveness and make the economy more inclusive.

The Forum Meeting will provide a unique occasion for such an exchange, and ample opportunities for in-depth discussion within a series of interactive working sessions.

For further information please visit <http://www.oecd.org/cfe/leed/forum/partnerships>

3.4. **Österreichischer Forschungsdialog**

“Engagieren Sie sich, tun Sie mit, es wird uns alle weiterbringen.“ Mit diesen Worten lädt Forschungsminister Dr. Johannes Hahn Sie ein, sich über den Österreichischen Forschungsdialog zu informieren und anzumelden.

Zwölf größere und kleinere Dialogveranstaltungen in ganz Österreich und unser Online-Dialog bieten allen Interessierten die Möglichkeit, sich zu beteiligen.

Bitte beachten Sie dazu gezielte Informationen zu einzelnen events und zur Möglichkeit der online-Diskussion auf <http://www.forschungsdialog.at/>

In wenigen Schritten ist Ihr persönliches Benutzerkonto eingerichtet. Sollten Sie bereits bei unserer Schwestersite www.era.gv.at registriert sein, genügen Ihr Benutzername und Ihr Passwort. Ein zweites Benutzerkonto ist nicht notwendig.

4. Noch bis zum 31. 1. 2008 offen: Aufruf der ASOs Ljubljana und Sofia zur Einreichung von Projektvorschlägen

Eingeladen wird zur Bildung wissenschaftlicher Netzwerke und zur Projektzusammenarbeit einerseits mit Fokus auf die thematischen Schwerpunkte Biodiversität, Klimawandel und Energieknappheit; und andererseits ohne thematische Einschränkung zur Intensivierung der Kooperation mit Wissenschaftseinrichtungen im Kosovo.

Ausschreibungstexte und weitere Information finden Sie unter <http://www.aso.zsi.at/de/all/aktuelles/2521.html>